

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium des Innern

Ihr Ansprechpartner
Martin Strunden

Durchwahl
Telefon +49 351 564 30400
Telefax +49 351 564 30409
presse@smi.sachsen.de*

14.01.2014

Privatisierung der Polizeibekleidung

Ulbig: „Polizei von sachfremden Aufgaben befreien“

Eine Arbeitsgruppe im Innenministerium ist damit beauftragt, den Bekleidungsservice für die sächsische Polizei in die Privatisierung zu überführen. Die Grundsatzentscheidung dazu war bereits im vergangenen Jahr gefallen.

Innenminister Ulbig: „Die Uniform gehört untrennbar zur Polizei. Deshalb muss die Polizei die Anforderungen an ihre Bekleidung selbst bestimmen, deren Beschaffung ist aber reine Logistik und keine Polizeiaufgabe. Die Privatisierung dient auch dazu, die Polizei von sachfremden Aufgaben zu befreien.“

Der Sächsische Rechnungshof hatte die Privatisierung empfohlen. Private Gutachter waren zu demselben Ergebnis gekommen. Zudem wird sich die sächsische Polizei noch stärker auf ihre Kernaufgaben in der Gefahrenabwehr, der Strafverfolgung und der Verkehrssicherheitsarbeit konzentrieren.

Im Wege der Ausschreibung soll nun ein privater Anbieter gefunden werden, der neben dem Einkauf auch die Bedarfserhebung sowie die zeitnahe und bedarfsgerechte Lieferung übernimmt

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
des Innern**
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smi.sachsen.de

Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien 3,6,7,8,9, 11
und 13. Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.